



WIR BESIEGEN BLUTKREBS

Pressemitteilung

Rettet unsere Mama!

Krebspatientin braucht Stammzellspender

Tübingen / Regnitzlosau, 07.02.2019 – Nur noch wenige Tage bis zur großen Registrierungsaktion am Samstag, den 09.02.2019, im Vereinshaus des Sängerbundes in Regnitzlosau. Dort können sich potenzielle Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen. Anlass ist die an Blutkrebs erkrankte 37-jährige Heidi aus Regnitzlosau. Eine Stammzellspende ist ihre einzige Überlebenschance.

Die Vorbereitungen für die Registrierungsaktion laufen seit Tagen auf Hochtouren. Die Organisationsgruppe lässt nichts unversucht, um den Aktionstag zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. Es sollen nicht nur möglichst viele neue Spender aufgenommen werden, auch Geldspenden helfen, um die Kosten für die Typisierungen zu finanzieren.

„Es ist überwältigend, dass so viele Menschen helfen möchten“, freut sich Heidi über das tolle Engagement im Ort. „Dieser Zusammenhalt gibt einem ein gutes Gefühl!“

„Wichtig ist, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, weiß Karin Rietsch. Sie ist Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Regnitzlosau organisiert. Unter dem Motto „Rettet unsere Mama!“ appellieren die Initiatoren an die Menschen in der Region, sich am

**Samstag, den 9. Februar 2019
von 11:00 bis 16:00 Uhr
Vereinshaus des Sängerbundes
Hohenberger Strasse 19
95194 Regnitzlosau**

in die DKMS aufnehmen zu lassen.

Die Schirmherrschaft der Aktion hat Hans-Jürgen Kropf, Bürgermeister der Gemeinde Regnitzlosau, übernommen: „Wenn ein Mensch unserer Gemeinschaft Hilfe benötigt, darf man nicht zögern, zu helfen. Mit der eigenen Registrierung kann jeder mithelfen, Heidi eine Chance auf Leben zu geben“.

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registrieren ließen, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung.

Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs Spendengelder benötigt, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

DKMS-Spendenkonto

Commerzbank

IBAN: DE63 7004 0060 8987 0000 21

Verwendungszweck: Heidi

Über die DKMS

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 27 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter mediacenter.dkms.de

Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog dkms-insights.de

Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte dkms.de

